

RS Vwgh 1965/4/21 0236/65

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.04.1965

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

PauschV VwGH 1965 Art1 Z1;

VwGG §56;

VwGG §59 Abs2;

1. VwGG § 56 heute
2. VwGG § 56 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 56 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
4. VwGG § 56 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

1. VwGG § 59 heute
2. VwGG § 59 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 59 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 59 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 59 gültig von 05.01.1985 bis 30.06.2008

Rechtssatz

Der Antrag des Bfr die belangte Behörde in den Ersatz der Kosten des Verfahrens zu verfallen, konnte noch als Antrag auf Zuerkennung von Schriftsatzaufwand, nicht jedoch als ausreichend gestalteter Antrag auf Ersatz der für die Beschwerdeeinbringung entrichteten Stempelgebühren gewertet werden. (Erst im Schriftsatz zur Klaglosstellungsanfrage wurden ziffernmäßig S 750,-- Kosten und S 100,-- an Stempelgebühren angesprochen. Ausser dem Zuspruch des Aufwandsatzes jedoch nur Zuspruch von 3 x S 10,-- = S 30,-- an Stempelmarken für 3 Schriftsätze).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1965:1965000236.X01

Im RIS seit

14.09.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at